

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - OR-P/014(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Pechau	Donnerstag,  23.09.2010	Gaststätte Kelly, Breite Str. 11	20:45Uhr	21:30Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 19.08.2010
- 4 Anfragen
- 5 Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates
  - 5.1 Auswertung der Bauberatung Breite Straße
  - 5.2 Informationen von der letzten Stadtratssitzung
  - 5.3 Auswertung des Dorffestes von 29.09.2010
- 6 Bürgeranfragen
- 7 Informationen
- 8 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzender**

Ortsbürgermeister Bernd Dommning

**Mitglieder des Gremiums**

Ortschaftsrat Michael Dömeland  
Ortschaftsrat Carsten Kriegenburg  
Ortschaftsrat Dr. Gerd Petzoldt  
Ortschaftsrat Ingolf Schulz  
Ortschaftsrätin Sabine Wanitschka

**Geschäftsführung**

Frau Christel Schlee

**Mitglieder des Gremiums**

Ortschaftsrat Markus Fleck

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Ortsbürgermeister Herr Dommning begrüßte die anwesenden Ortschaftsräte und Einwohner. Von 7 Ortschaftsräten waren 6 anwesend. Die Beschlussfähigkeit der Ortschaftsrates war gegeben.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 19.08.2010

---

Der Ortschaftsrat bestätigte einstimmig die Niederschrift vom 19.08.2010.

### 4. Anfragen

---

Keine Anfragen.

### 5. Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates

---

#### 5.1. Auswertung der Bauberatung Breite Straße

---

Herr Dr. Petzold hat die Bauberatung vom Freitag, dem 17.09.2010 ausgewertet.

Die Wasserversorgungsleitung wurde verlegt. Die Querverbindungen wurden auf Höhe der Fußwege angelegt. Behinderungen wird es bei den Pflasterarbeiten in den Einfahrten geben. Die Fahrzeuge müssten für 2-3 Tage außerhalb der Grundstücke geparkt werden.

Durch die Ablagerung von Baumaterialen auf den Grünflächen wird der Rasen sehr in Mitleidenschaft gezogen. Die Grünflächen müssten nach den Bauarbeiten neu gestaltet werden. Die Linden sind in die Oberleitung gewachsen und müssten dringend zurückgeschnitten werden, um Schäden bei eventuell auftretenden Herbststürmen zu vermeiden. In diesem Zusammenhang wurde gefragt, ob die Kastanie gefällt wird. Die Kugelahornbäume haben mittlerweile einen Kronendurchmesser von rund 3 m und wachsen somit in einander. Hier steht die Frage nach einem Kronenrückschnitt. Mit dem Eigenbetrieb SFM wird diesbezüglich Rücksprache geführt. Die Landeshauptstadt beabsichtigt einen Betreiberwechsel des Energieversorgers in den Ortschaften. Aus diesem Grund erfolgt keine Verlegung von Erdkabeln, sondern die oberirdischen Stromleitungen von EON AVACON bleiben stehen. Die Straßenlaternen werden erneuert.

#### 5.2. Informationen von der letzten Stadtratssitzung

---

Der Ortsbürgermeister Herr Dommning hat einen kurzen Bericht über die stattgefundene Stadtratssitzung vom 16.09.2010 gegeben.

Der Stadtrat hat sich mit folgenden Themen befasst:

- Tunnelbau - Verzögerung des Tunnelbaus um 1 Jahr
- Magdeburg erhielt die Auszeichnung „Energieeffiziente Stadt“, damit ist der Erhalt von Fördermitteln verbunden
- Beschluss der neuen Winterdienstsatzung

- Änderung der Feuerwehrsatzung
- Beitritt zum Verkehrsverbund
- Ringauffahrt Brenneckestraße wird gebaut, da die Fördermittel bereitstehen.

### 5.3. Auswertung des Dorffestes von 29.09.2010

---

Dank schönem Wetter wurde das traditionelle Dorffest gut besucht. Die Versorgung durch die FFW hat gut geklappt. Das Theaterstück des Randauer Theatervereins ist bei unseren Besuchern gut angekommen. Der Vorschlag wurde unterbreitet, das Dorffest im nächsten Jahr um einen Tag vorzuziehen.

### 6. Bürgeranfragen

---

Anfrage der Familie Hesse bzgl. der Anschlussgebühren für einen neuen Hauswasseranschluss. In der Diskussion wurde darauf hingewiesen, dass es sich um eine Rekonstruktion handelt und Anschlussgebühren nicht anfallen dürften. Um Gewissheit zu bekommen, wird die Verwaltung beauftragt bei den Stadtwerken nachzufragen.

Bei den Straßenbauarbeiten in der Breiten Straße ist darauf zu achten, dass mindestens eine Einfahrt zum Gemeindehof für die FFW befahrbar ist. In diesem Zusammenhang wurde darauf aufmerksam gemacht, dass das zweite Tor sehr marode ist. Eine Reparatur ist zwingend notwendig.

Es wurde angefragt, ob Fußwege/Ausfahrten hinter der Bushaltestelle ebenfalls erneuert werden. Herr Dömeland teilte mit, dass die Fußwege erneuert werden.

Wie wird der Versickerungsgraben bzgl. der Baumaßnahmen in der Breiten Straße/Ecke Hauptstraße gestaltet? Der Versickerungsgraben wird 5 m von der Bordsteinkante bis zu den Bäumen mit einem unterbrochenen Bord versehen.

Herr Dr. Aeppler befürchtet den Verlust des dörflichen Charakters beim Ausbau der Breiten Straße. Er plädiert für eine komplette Pflasterung der Straße. Herr Dommning antwortete, dass im Bereich der Busstrecke die Breite Straße mit Bitumen versehen wird. Die Toreinfahrten werden gepflastert. Die alten Pflastersteine werden am Damm zwischengelagert bevor sie auf den Betriebshofgelände des Tiefbauamtes gelagert werden. Herr Dr. Aeppler fragt, ob man sich Steine nehmen darf. Die Verwaltung erkundigt sich beim Tiefbauamt.

Stark kritisiert wurden die Erhöhungen der Fahrpreise und die Reduzierung der Gültigkeitsdauer der Fahrscheine vom 90 auf 60 Minuten der MVB. Um hier eine Klärung herbeizuführen wird zur nächsten Ortschaftsratsitzung ein kompetenter Vertreter der MVB eingeladen.

### 7. Informationen

---

- Die Batterien der Geschwindigkeitsmessgeräte sind defekt. Der Ortschaftsrat beschließt aus dem Fonds des Ortsbürgermeisters 2 neue Batterien zu kaufen.  
Beschluss- Nr. PE 002-014(V)10  
Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen 6, Nein-Stimmen 0, Stimmenthaltungen 0
- Anfrage von Herrn Kriegenburg bezüglich Ersatzpflanzung vom 19.08.10  
Antwort SFM:

„Die Frage zur Realisierung von Ersatzpflanzungen lässt sich so beantworten, dass nicht für jeden zu fällenden Baum Ersatz gefordert werden kann. Für Bäume die ihr Leben hinter sich haben wird in der Regel kein Ersatz auferlegt.

Ggf. wird hier langfristig, wenn es die Leitungen zulassen, eine Neupflanzung realisiert.“  
Weiterhin wurde mitgeteilt, dass in diesem Spätherbst in der Straße am Friedhof zwei Apfelbäume und ein Nussbaum gepflanzt werden.

- Die Wohnung Häckel ist bis zum Jahresende an seine Schwester vermietet. Rücksprachen mit FB02/KGM haben ergeben, dass noch nichts entschieden wurde zur weiteren Verfahrensweise. Man spielt aber mit dem Gedanken, die Räumlichkeiten der KITA zur Verfügung zu stellen.  
Am 06.09. hat die KITA - Leiterin die Auskunft erteilt, dass der Träger beim FB02/KGM einen Antrag zur Nutzung der Räumlichkeiten von Herrn Häckel gestellt hat. Die Räumlichkeiten sollen nicht der Kapazitätserhöhung dienen, sondern als Turn- und Spielräume.
- Zur Anfrage des Rathmannendenkmals auf dem Kirchofriedhof kann mitgeteilt werden, dass das Denkmal nicht gesondert in der Denkmalliste aufgenommen wurde. In der Kirchenbeschreibung wurde das Denkmal erwähnt, lautet die Antwort der Unteren Denkmalbehörde. Die Kirchengemeinde Pechau ist für das Denkmal zuständig. Es besteht die Möglichkeit im Landesverwaltungsamt einen Fördermittelantrag zu stellen, und zwar für das Jahr 2012, da die Fristen für 2011 bereits abgelaufen sind.
- Anfrage von Frau Warschau bezüglich der Pflege des Grabes für die Bombenopfer des 2. Weltkrieges, wurde mit dem Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Kontakt aufgenommen. Nach Aussage des Eigenbetriebes werden keine kirchlichen Friedhöfe, auch keine Kriegsofopferdenkmale, die sich auf kirchlichem Boden befinden, durch den Eigenbetrieb gepflegt. Der Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge kann diesbezüglich kontaktiert werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit im Landesverwaltungsamt Fördermittel für die Pflege zu beantragen.
- Unfall am 27.08.10 um 20.45  
Der Unfall wurde von der Polizei aufgenommen. Der Sachschaden (Tor, Pfosten und Drahtzaun) wurde mit 4500,00 Euro von der Polizei eingeschätzt. Ein Bußgeldverfahren wurde gegenüber dem Verursacher eingeleitet. Ihm wurde mitgeteilt, dass er den Sachschaden seiner Versicherung zu melden hat.  
Das Bauordnungsamt hat 2006 das Tor eingebaut und den Drahtzaun gezogen. Demzufolge muss sich das Bauordnungsamt um den weiteren Werdegang kümmern. Dem Bauordnungsamt wurden alle Informationen und das Aktenzeichen mitgeteilt. Der Ausbau und Abtransport des intakten Torflügels wurde durch das Bauordnungsamt veranlasst.  
Nach Erhalt der Schadenssumme kann ein Tor wieder eingebaut werden. Vorerst hat die Firma Beyme das Gelände mit einem Drahtzaun gesichert.
- Das Tiefbauamt 66.2 Herr Kläden hat am 14.07. informiert, dass die Pflasterreparaturarbeiten Straße Am See/Ecke Breite Straße, ab kommender Woche von der Firma TKL durchgeführt werden. Das Entwässerungsproblem wird damit behoben.
- Vorschläge für die OR-Sitzungen 2011  
27.01., 24.02., 24.03., 28.04. o. 14.04. da Ostern dazwischen liegt. 26.05., 23.06.,

Juli Sommerpause, 18.08., 25.09., 27.10., 24.11., gemeinsame Sitzung mit Randau – Calenberge am 08.12.

- Information/Antwort des Beigeordneten Herrn Nitsche zum Kulturlandschaftlichen Erlebnisfad Elbaue (Schreiben v. 07.09.2010)
- Herr Barth / Bike in, hat bei der Fa. Kroschke in Magdeburg mit seinem Werbeschild zwei weitere Schilder in Auftrag gegeben. Diese Schilder sind an die Motorradfahrer gerichtet und sollen folgenden Sinnspruch erhalten, um die Raser zum Nachdenken anzuregen.
  1. Hier ist kein guter Platz zum Rasen + Abbildung Motorrad
  2. Hier ist kein guter Platz zum Sterben + Abbildung Motorad
 In der Woche vom 27.09. – 01.10.10 sollen die Schilder aufgestellt werden.  
 Aus Richtung Magdeburg kommend soll ein Warnschild in Höhe des Sportplatzgeländes und aus Richtung Calenberge kommend vor der Einmündung des Radweges aufgestellt werden.
- Die Eigentumsfragen des Radweges Kreuzhorst muss mit der BVVG geklärt werden.

## 8. Verschiedenes

---

Informationsveranstaltung zum Thema Breitbandversorgung

Vor der Ortschaftsratssitzung fand eine Informationsveranstaltung zum oben genannten Thema statt. Die Ortschaftsräte und rund 60 Einwohner haben teilgenommen.

Einleitende Worte wurden durch den Beigeordneten Herrn Nitsche gesprochen. Durch die Firma MDDSL gab es Informationen zum schnellen Internet, zum Aufbau des Netzes, der künftigen Tarife und möglichen Leistungen.

Am 16.10.2010 findet um 11.00 Uhr die Fuchsjagd statt.

Der Heimatverein lädt am 25.09.2010 zur Radtour nach Schönebeck ein.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Bernd Dommning  
Vorsitzender

Christel Schlee  
Schriftführerin